



# achensee

# hoangascht



## Achensee – online!

Im heurigen Jahr hat sich der Tourismusverband Achensee neben verschiedenster Marketingaktivitäten auch online wieder einiges vorgenommen. In Zeiten von „Web 2.0“ – im weiteren Sinne als „Mitmachweb“ verstanden – sind wir als touristische Region natürlich besonders gefordert.

Wir setzen jedoch nicht auf jede schnell verpuffende „Modeerscheinung“, sondern führen den Weg der kontinuierlichen Weiterentwicklung fort.

Der Tourismusverband hat in den vergangenen Wochen mit Hilfe seines Webmasters Ing. Christian Fohrmann zahlreiche Änderungen und Verbesserungen an den Websites vorgenommen, basierend auf Open Source Software (Lösungen, die von Internetcommunities entwickelt werden).

### Achensee Fotoarchiv

So erlaubt beispielsweise die Lösung für das Achensee Fotoarchiv ([www.achensee-fotoarchiv.at](http://www.achensee-fotoarchiv.at)) dem TVB eine effektive Verwaltung und den Nutzern gleichzeitig ein kinderleichtes Herunterladen von Fotos und Prospekten – teilweise auch in Druckqualität. An dieser Stelle sei bei Neudrucken an die Verwendung des aktuellen Achensee-Logos erinnert! Dabei bitten wir auch, das Ellipsen-Logo „freigestellt“ und nicht mit einem weißem Rechteck im Hintergrund zu verwenden.



Seit Anfang des Jahres können wir unsere Region in Google Earth und Google Maps hoch aufgelöst bewundern.

Diese Technologie wird nun auch auf der [achensee.info](http://achensee.info) eingesetzt. Bilder von Google Earth in Verbindung mit GPS-Daten ermöglichen beispielsweise eine perfekte Darstellung unserer Mountainbikerouten im Internet - siehe [www.mountainbiken.achensee.info](http://www.mountainbiken.achensee.info).

Auch unsere Langlaufloipen werden künftig mit GPS-Daten erfasst und im Internet dargestellt. Alle unsere „Specials“ wie Langlaufen, Mountainbike, Wandern, Laufen, Kinderprogramm werden mit Hilfe so genannter „Blogs“ in die Auslage gestellt und bieten zielgenaue Informationen über

das jeweilige Thema. Eine weitere Neuheit sind unsere 360° Panoramafotos die unter [www.panorama.achensee.info](http://www.panorama.achensee.info) zu bewundern sind.

Leider konnten wir im vergangenen Herbst aufgrund des Wintereinbruchs Ende Oktober nicht die ganze Region erfassen - dies wird jedoch im kommenden Sommer nachgeholt.

Die Winterbilder werden bei entsprechender Witterung erweitert. In diesem Sinne viel Spaß beim „Surfen“.

Natürlich ist die Arbeit im Web ein laufender Prozess und ist auch nie abgeschlossen. Wir freuen uns auf Eure Anregungen und Verbesserungsvorschläge.

**Euer Team vom TVB Achensee**

### Monatszeitung der Achensee-Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

Nr. 3 · März 2008

- ▶ **2 sportlich**  
zum 4mal startet der Golfclub Posthotel Alpengolf Achnkirch sein Schnee-Golf-Turnier
- ▶ **4 gesund**  
in Achenkirch steht vom 31. März bis 4. April 2008 die Gesundheit im Vordergrund
- ▶ **5 gemeinsam**  
viele Besucher kamen am Tag der offenen Tür des Wohn- und Pflegeheimes Haus am Annakirchl
- ▶ **10 schön**  
Bilder von Josefine Göhs-Göschlbauer schmücken das Haus St. Notburga
- ▶ **11 großzügig**  
die Volksschule Steinberg bedankt sich bei den Sponsoren für das Schuljahr 2006/07

An einen Haushalt ·  
Postgebühr bar bezahlt

# 4. Schnee-Golf-Turnier am Achensee

Das inzwischen traditionelle Schnee-Golf-Turnier auf der Christlum findet heuer am Sonntag, den 9. März 2008 statt. Das unter dem Slogan „Ein buntes Meer aus Golfbällen“ stehende Schnee-Golf-Turnier wird diesen Winter zum 4. Mal vom Golfclub Posthotel Alpengolf Achenkirch veranstaltet. Alle Mitglieder in- und ausländischer Golfclubs (ab HCP -54) sind recht herzlich zum „2er-flight-jux-turnier“ eingeladen. Gespielt wird wieder nach Sonderregeln, die am Spieltag vor dem Start (ab 10:00 Uhr) mitgeteilt werden.

Nennungen bitte schriftlich oder per E-Mail unter Angabe von Namen, Stammvorgabe,

Heimatverein, Telefon und E-mail Adresse an Frau Susanne Neuhauser, 6215 Achenkirch 364, E-Mail: susi.josy@aon.at Nennungsschluss: 8. März 2008 um 12.00 Uhr.

Bei Einzelanmeldung wird der Flightpartner vom Veranstalter zugeteilt!

Treffpunkt ist bei der Talstation Hochalmliifte Christlum in Achenkirch. Die Startzeiten erfahren Sie am Samstag, den 8. März 2008, ab 17.00 Uhr bei: Manuel Klosterhuber: 0664/5328682 Susanne Neuhauser: 0664/1068266 oder im Internet unter [www.golf.at](http://www.golf.at) - „NEWS“

Ausrüstung: 1 Schläger pro Spieler, bunte Bälle, festes Schuhwerk (rutschfeste So-



len); zum 1. Tee ca. 15 Minuten Fußmarsch.

Nenngeld: EUR 15,00 inkl. Liftkarte und Essensbon

Die Preisverteilung erfolgt anschließend an das Turnier bei der Talstation der Hochalmliifte Christlum.

Bei Schlechtwetter findet das Turnier am 16. März 2008

statt! Bezüglich Terminverschiebung erkundigen Sie sich bitte bei den Hochalmliiften Christlum! Tel. 05246/6300, am Samstag, den 8. März 2008, zwischen 12.00 und 16.00 Uhr. Der GC Posthotel Alpengolf Achenkirch wünscht allen Teilnehmern ein „lustiges & schönes Spiel“!

## Gründonnerstag



Eine Abordnung der BMK Eben unter der Leitung von Josef Meister nahm im vergangenen Jahr an der Ölbergwache teil.

### Ölbergwache am Gründonnerstag in Eben

Am Gründonnerstag, 20. März 2008, findet in der Notburgakirche in Eben nach der Abendmesse die Ölbergwache statt. Unter dem Motto „Wachet und betet“ werden die Vertreter einiger Vereine ab 20.00 bis ca. 23.30 Uhr jeweils eine halbe Stunde mit Gebet, Musik, Texten und Gesang gestalten. Die stimmungsvolle Atmosphäre vor dem Ostergrab lädt ein, sich an diesem Abend Zeit für Besinnung und Gebet zu nehmen und eine Weile in der Pfarrkirche zu verbringen. Um eine ruhige Atmosphäre zu wahren, wird die Bevölkerung gebeten, jeweils zur vollen bzw. halben Stunde zu kommen und zu gehen.

## Pertisauer Advent



Der Pertisauer Advent stand auch heuer wieder unter einem guten Stern. So konnten die mitwirkenden Pertisauer Frauen der Familie Huber aus Achenkirch einen Betrag von EUR 1500,00 zukommen lassen. Familie Huber verwendet diesen Betrag für Heilbehelfe Ihrer zwei Buben, die durch eine Krankheit teilweise an einen Rollstuhl gefesselt sind. Wir hoffen, damit die Sorgen der Familie Huber wenigstens ein bisschen gelindert zu haben.

Wir danken allen Mitwirkenden, die uns mit Kuchen, Pferdeschlittenfahrten, der Adventkranzweihe, musikalischer Umrahmung und fleißigen Taten geholfen haben.

Außerdem danken wir allen die gekommen sind und durch ihren Kauf dazu beigetragen haben, dass wir zur Weihnachtszeit ein bisschen helfen konnten.

# Opernwerkstatt für die Stars von Morgen

Opernwerkstatt für die Stars von Morgen und Workshops für „Jedermann“, 18. Juli bis 9. August 2008 am Achensee. Bereits zum 4. Mal ist das Tiroler Opern Programm (TOP Opera) zu Gast am Achensee. In einem vierwöchigen sommerlichen Intensivtraining unter der Leitung von Intendantin Elizabeth Bachmann perfektionieren junge Nachwuchsstars in Maurach am Achensee ihr Können.

In der Region freut man sich schon jetzt auf die öffentlichen Konzerte der talentierten Künstler. Bekannte Namen wie Julia Faulkner (Sopranistin u.a. an der Bayrischen und Wiener Staatsoper und an der Metropolitan Opera), Kathrin



Wright (u.a. Deutsche Oper Berlin, Australian Opera Sydney) oder Oresta Cybriwsky (u.a.

Hochschule für Musik und Theater München und Beijing Conservatory) bürgen für die Qualität des Tiroler Opernprogramms, von dem alle bisherigen Teilnehmer restlos begeistert waren.

Zusätzlich zu den Seminaren in Gesang, Schauspiel, Tanz und Sprache freuen sich die Opernstars von Morgen vor allem auf die Möglichkeit, im Rahmen von Konzerten in der Region das Gelernte einem breiten Publikum darzubieten.

Neben den künstlerischen Vertiefungskursen gehören Sprachtraining in Deutsch/Englisch und fundierte Tipps zum Thema Karriereplanung von erfahrenen Künstlern für die Teilnehmer zum besonderen Angebot dieser nicht alltäglichen „Sommerakademie“.

Im Rahmen des TOP Opera – Programms werden heuer erstmalig in Zusammenarbeit mit den Lehrenden einzigartige Workshops für „Jedermann“ angeboten: Neben einem be-

sonderen Kommunikationsseminar, Körpersprache und Gesang ist ein Tag dem „Jodeln in den Bergen“ gewidmet. TOP CLUB Mitglieder besuchen diese Tageskurse zu einem günstigen Sonderpreis.

## Kontakt: TOP Opera

Postfach 32, 6215 Achenkirch  
Tel. 0664/434 86 80, E-Mail: m.lorberau.topopera@gmail.com, www.topopera.com

## Skibergsteigen



Foto: Oberguggenberger

### Achensee feiert die neuen österr. Meister im Skibergsteigen

Am Samstag, den 16. Februar, war das Rofangebirge bei traumhaften Bedingungen und blauem Himmel Schauplatz der österreichischen Meisterschaft im Skibergsteigen. Die 120 Teilnehmer, darunter auch die österreichische und deutsche Nationalmannschaft, starteten pünktlich um 10.00 Uhr zum Rofan Xtreme und nahmen die 1500 Höhenmeter mit drei Aufstiegen, zwei Tragepassagen und drei Abfahrten in Angriff. Zahlreiche Zuschauer verfolgten den spannenden Wettkampf, der spektakuläre Einblicke in den noch jungen Sport „Skibergsteigen“ bot und genossen die Rennatmosphäre am Rofan. Dank der attraktiven Streckenführung war ein Großteil des Rennens für die Zuschauer optimal mitzuverfolgen, und so konnten sich die Teilnehmer über viel Beifall und Unterstützung freuen. Als österreichischer Meister wurde Alex Lugger nach einem erwarteten Zweikampf mit Andi Ringhofer gekürt. Bronze ging an Hans Wieland. Bei den Damen siegte die starke Lydia Prugger vor Veronika Swidrak.

## Einladung

### Gartenbauverein Achensee

Einladung an unsere Mitglieder in Maurach, Pertisau, Achenkirch und Steinberg zur

**11. Jahreshauptversammlung** am Freitag, den 14. März 2008 im Steinöl-Vitalberg (Cafe) in Pertisau

Beginn um 19.30 Uhr – ohne Wartezeit

Anschließend -Vortrag

„Jemen“ auf den Spuren des Weihrauchs-Land und Leute - interessante Pflanzen mit Referent Ing. H. Weratschnig, Imst



gesund

# AVOMED Dorfgesundheitswoche

Die Gesundheit jedes Einzelnen ist wichtig, dennoch gibt es zunehmend mehr Risikofaktoren die z.B. zum Herzinfarkt führen können.

Deshalb hat AVOMED – Arbeitskreis für Vorsorgemedizin und Gesundheitsförderung in Tirol – 1993 erstmals ein bevölkerungsnahes Programm entwickelt, um die Tirolerinnen

und Tiroler über Risikofaktoren aufmerksam zu machen und um ihre Lebensqualität deutlich zu verbessern und die Gefahr von Arterienverkalkung auszuschließen.

## Über 70 Gemeinden besucht

Die Dorfgesundheitswoche war bis heute schon in über 70 Tiroler Gemeinden erfolgreich. Nun soll auch in Achenkirch, von Montag 31. März bis Freitag 4. April, eine Dorfgesundheitswoche stattfinden und Sie alle sind recht herzlich dazu eingeladen, ihrer Gesundheit etwas Gutes zu tun.

In dieser Woche wird jeden Abend ein zuständiger Arzt



einen informativen Vortrag über gesunde Ernährung, Be-

Eine anschließende Diskussionsrunde lässt den Abend ausklingen.

## Gesundheitswoche

### Gesundheitswoche Achenkirch

Von 31. März bis 4. April 2008 im Medienraum der Volksschule

#### Montag

20.00 Uhr, DIAVORTRAG RISIKOFAKTOREN die zum Herzinfarkt führen

Prof. Dr. Edwin Knapp

#### Dienstag bis Freitag

Diagnosestraße für Risikofaktoren 17.00 – 19.45 Uhr, Fr. 17.00 – 19.15 Uhr

Gewicht, Größe, Blutdruckmessung, Cholesterin, Blutzucker, Risikoberechnung

#### Dienstag

20.00 Uhr DIAVORTRAG ERNÄHRUNG mit anschl. kleinem Buffet unserer Bäuerinnen: Fr. Ulrike Herzog Diätologin

#### Mittwoch

20.00 Uhr DIAVORTRAG RAUCHEN- der sanfte Weg aus der Abhängigkeit: Prof. Dr. Edwin Knapp

#### Donnerstag

20.00 Uhr DIAVORTRAG BEWEGUNG und SPORT mit kleiner Gymnastikgruppe des Sportvereins: Mag. Werner Kandolf oder Mag. Wagner

#### Freitag

19.30 Uhr Preisverteilung Zeichenwettbewerb, Anschließend DIAVORTRAG BLUTDRUCK u. ZUCKERKRANKHEIT: Prof. Dr. Edwin Knapp



## Rechtsberatung

### Rechtsberatung in Achenkirch

Der nächste Termin für die kostenlose Erstinformation in allen Rechtsfragen durch Herrn Mag. Schallhart findet am Freitag, den 14. März 2008 von 13.00 bis 15.00 Uhr im Gemeindeamt Achenkirch – Sitzungssaal – statt. Wir bitten euch von diesem Angebot regen Gebrauch zu machen (Anmeldungen bis spätestens Mittwoch, 12. März 2008, 12.00 Uhr im Gemeindeamt). Herr Dr. Ritzberger kommt dann wieder am Freitag, den 11. April nach Achenkirch.

wegung, Cholesterin oder Bluthochdruck halten.

## Notariatsprechstunde

Herr Dr. Leonhard Hechenblaickner wird seinen unentgeltlichen Amtstag in der Gemeinde Achenkirch wieder am Dienstag, den 13. Mai 2008 von 17.00 bis 18.00 Uhr abhalten. Es werden kostenlose Auskünfte betreffend Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbssteuer, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten, Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren, Erbschaftssteuer und Betriebsübergaben erteilt.

## Risikofaktorenuntersuchung

Von Dienstag bis Freitag besteht die Möglichkeit sich einer Risikofaktorenuntersuchung zu unterziehen. Hier wird das Gewicht, der Blutdruck, das Cholesterin und der Blutzucker kontrolliert und eine Risikoberechnung ausgewertet. Um auch die Schüler in dieses Projekt einzubeziehen, wird ein Zeichenwettbewerb veranstaltet und die Bilder werden in der Volksschule bei der Gesundheitsstraße veröffentlicht. Jeder Besucher bekommt einen Stimmzettel und kann sein Lieblingsbild ankreuzen. Die Preisverteilung mit tollen Preisen findet am Freitag, 4. April statt. Wir hoffen, dass Sie Ihrer Gesundheit zu Liebe die Gelegenheit nutzen und die jeweiligen Vorträge und Untersuchungen besuchen.



# Haus am Annakirchl – Tag der Offenen Tür

Die Innenarbeiten in unserem Haus am Annakirchl konnten im Februar abgeschlossen werden, sodass wir das Haus am 18. Februar 2008 offiziell an unseren Betreiber SeneCura übergeben konnten.

Die ersten „Bewohner“ haben ihre neuen Räumlichkeiten bereits am Dienstag, den 19. Februar 2008 bezogen. Beim Tag der Offenen Tür am 17. Februar 2008 hat sich eine große Schar vom guten Gelingen überzeugen können. Man hat sich durchwegs begeistert von den schönen und hellen Räumlichkeiten gezeigt. Mit diesem Haus der Generationen – Wohn- und Pflegeheim, Sozialsprengel und Kindergarten – haben wir sicherlich gemeinsam ein gutes Projekt für die Betreuung unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger schaffen können. Der Kindergarten wird dann bis zum Beginn des neuen Kindergartenjahres im Herbst fertig gestellt. Die Kinder werden dann sicherlich etwas Abwechslung und Auflockerung in den All-



tag unserer Heimbewohner bringen. Die offizielle Einweihung bzw. Eröffnung des Hauses der Generationen erfolgt dann nach Fertigstellung der Außenanlagen im Juni d. J.



Gratulation auch von Landeshauptmann DDr. Herwig van Staa.



## Geburtstage

### Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Unser ehemaliger Geschäftsführer des damaligen Tourismusverbandes Achenkirch, Herr Josef Kern, konnte im Jänner seinen 70igsten Geburtstag feiern.

Da der „Verkehrs Pepi“ seit seiner Pensionierung das Reisen so richtig entdeckt hat, konnten auch die Glückwünsche nur etwas verspätet überbracht werden. Bürgermeister Stefan Meßner und der Obmann des Seniorenbundes nutzten die Gelegenheit um sich mit einem kleinen Geschenk einzufinden. Wir wünschen unserem Pepi auf diesem

Wege noch viele schöne und interessante Reisen. Auch im Februar stand der ein und andere Geburtstag auf dem Terminkalender des Bürgermeisters. So konnte auch an Herrn Konrad Stockklausner sowie an Herrn Michael Bichler anlässlich des 70igsten Geburtstages die Glückwünsche der gesamten Gemeinde sowie ein kleines Geschenk überreicht werden.

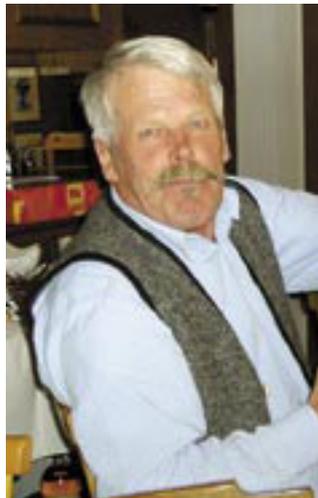
Allen drei Geburtstagskindern wünschen wir auf diesem Wege nochmals alles Gute und noch viele schöne und gesunde Jahre im Kreise ihrer Familien.



v.l. Franz Lückemeyer, Bgm. Stefan Meßner, Josef Kern mit Irmgard Hilber und Obmann Hermann Resinger



Konrad Stockklausner



Michael Bichler

## Energie

### Energieausweis für Wohngebäude

Für alle Neubauten sowie Sanierungen von größeren Wohnobjekten wurde ab 1. Jänner der Energieausweis eingeführt. Zur Anwendung kommt die Neuregelung auch bei Verkauf, Vermietung oder Verpachtung von Gebäuden und Wohnungen (für Gebäude, die vor dem 1. Jänner 2006 errichtet wurden, erst ab 2009). Der Energieausweis bringt mehr Transparenz für die Verbraucher, fördert energiesparendes Bauen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

#### Energieausweis ähnlich dem „Kühlschrankschrankpickerl“

Der Energieausweis für Wohngebäude ist zweiseitig. Auf der Vorderseite wird über die Kennzahl Heizwärmebedarf (HWB) die erforderliche Energiemenge für die Raumheizung beschrieben. Ähnlich dem „Kühlschrankschrankpickerl“ wird der Heizbedarf mit einer einfachen Einstufungsskala von „A++“ bis „G“ dargestellt. Gebäude der Wärmeschutzklasse „A++“ weisen einen äußerst geringen, Gebäude der Klasse „G“ einen sehr hohen Verbrauch auf.

Auf der Rückseite steht die Energiekennzahl Heizenergiebedarf (HEB) im Mittelpunkt. Beim Heizenergiebedarf kommt zur Raumwärme noch die erforderliche Energiemenge für das Warmwasser und den Heizungsbetrieb hinzu. Auf der Rückseite sind die gesetzlich vorgegebenen Grenzwerte (Mindestanforderungen) angegeben. Sie gelten für Neubauten sowie für umfassende Sa-

nierungen von Gebäuden mit einer Nettogrundfläche von mehr als 1000 qm. Der Energieausweis ist den Planunterlagen beizulegen.

#### Ausweis muss vorgelegt werden

Auch bei Verkauf, Vermietung oder Verpachtung von Gebäuden bzw. Wohnungen ist vom Verkäufer bzw. Vermieter „bis spätestens zur Abgabe der Vertragserklärung“ ein Ausweis vorzulegen. Für eine Wohnung oder eine Geschäftsräumlichkeit reicht auch ein Ausweis über das gesamte Objekt oder über eine vergleichbare Wohnung im Objekt. Bei Gebäuden, die vor dem 1. Jänner 2006 errichtet wurden, gilt diese Regelung erst ab 2009.

#### Heizen = 40 Prozent des Energieverbrauches!

40 Prozent des Endenergieverbrauchs in Tirol geht in die Beheizung von Gebäuden! Gleichzeitig ist im Bereich Raumwärme das Einsparpotenzial besonders hoch. So können bei sanierungsbedürftigen Gebäuden bis zu zwei Drittel der Heizkosten eingespart werden. Der Energieausweis soll durch mehr Transparenz energiesparendes Bauen und Sanieren fördern.

#### Weitere Informationen ...

erhalten Sie bei Energie Tirol, der Beratungsstelle des Landes, unter der Tel. 0512/589913, Südtiroler Platz 4, 6020 Innsbruck.

## Protokoll

# Aus dem Achenkircher Gemeinderat

**Sitzung vom 7. Februar 2008**

### Gemeindebauhof – Fahrzeugankauf

Für den Gemeindebauhof wird anstelle des alten Pritschenwagens ein neues Fahrzeug mit Kippaufsatz angekauft.

### Flächenwidmungsplan- änderungen

Aufgrund der vorliegenden Unterlagen unseres Raumplanes wurde vom Gemeinderat einstimmig eine Änderung des Flächenwidmungsplanes im

Bereich des neu gebildeten Grundstückes Gp. 1215/3 – Karl Meßner – beschlossen. Das Grundstück wurde in Wohngebiet umgewidmet. Weiters wurde vom Gemeinderat einstimmig der Beschluss über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche des Grundstückes Gp. 1588/1 – Alois Stöger – beschlossen.

### Festsetzung Haushaltsplan

Der Haushaltsplan für das Jahr 2008 wurde vom Gemeinderat

einstimmig mit Einnahmen und Ausgaben im Ordentlichen Haushalt von EUR 5.575.100 sowie Einnahmen und Ausgaben im Außerordentlichen Haushalt mit EUR 6.310.000,00 beschlossen.

### Wasserzähleraustausch

Mit dem Austausch der Wasserzähler für sämtliche Objekte in Achenkirch wurde aufgrund der vorliegenden Angebote die Firma Installationen Stecher für den Zeitraum 2008 bis 2012 beauftragt.

## Konzert

### Faschingskonzert der Landesmusikschule Jenbach - Achenal

Das bereits traditionelle Faschingskonzert der Landesmusikschule Jenbach-Achenal konnte heuer wieder im tollen Rahmen der Aula der Hauptschule Achensee durchgeführt werden.

### Herzlichen Dank

Auf diesem Wege möchte sich die Landesmusikschule nochmals besonders bei allen Verantwortlichen der Hauptschule Achensee – Direktor Bernhard Fritz mit seiner Lehrerschaft und dem Hausmeisterteam – sowie auch bei den Verbandsgemeinden der Achensee Hauptschule recht herzlich für die Aufnahme bedanken.

Das Konzert wurde von den Schülern der Landesmusikschule unter der Leitung von Günther Dibiasi sowie den einzelnen Fachlehrern perfekt und abwechslungsreich gestaltet.



Eine große Zahl an Zuhörern, die die Aula bis fast auf den letzten Platz gefüllt haben, konnte sich von den guten Leistungen der Kinder überzeugen. Das Faschingskonzert wurde auch von der Haupt-

schule Achensee mit verschiedenen musikalischen bzw. kabarettistischen Auftritten, die von Frau Maria Mair-Prantl und Frau Claudia Hoppichler einstudiert wurden, unterstützt.

## Kirchenbeitrag

### Beratung der Kirchenbeitragsstelle Schwaz

Am Montag, den 17. März 2008 führt die Kirchenbeitragsstelle Schwaz von 9.00 bis 11.30 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes in Maurach am Achensee einen Beratungstag durch.

Die Mitarbeiter der Kirchenbeitragsstelle Schwaz möchten Ihnen in allen Fragen des Kirchenbeitrages behilflich sein und Ihnen auch die Möglichkeit bieten, Ihren Beitrag vor Ort persönlich zu regeln.

Dafür bitten wir um die Mitnahme Ihrer entsprechenden Unterlagen (z.B. letzte Arbeitnehmerveranlagung oder Lohnzettel, Belastungen usw.). Die Mitarbeiter der Kirchenbeitragsstelle Schwaz freuen sich auf regen Besuch.

## Standesfälle

### Wir gratulieren Geburt

Maximilian Pfund

### Geburtstage

#### 50 Jahre

Hubert Wörndle

#### 60 Jahre

Danica Vasiljkovic

Erna Lentner

Herbert Müller

Milica Mijatovic

Erna Woloschyn

#### 75 Jahre

Marianne Tribus

Paula Pockstaller

Anna Esterhammer

#### 80 Jahre

Anton Adler

Edith König

#### 95 Jahre

Hermann Anfang

Klara Burgstaller

Maria Soier

### Goldene Hochzeit

von Emilie und Alfred Huber

### Wir gedenken unserer Verstorbenen

Rosa Baumbach im 89igsten Lebensjahr (Steinberg am Rofan)



## Jahreshauptversammlung der FF Eben am Achensee

Wie Kommandant Wolfgang Paregger anlässlich der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eben am Achensee berichtete, waren im abgelaufenen Jahr 20 Einsätze, 78 Übungen, 14 Jugendübungen und 147 verschiedene Tätigkeiten zu verzeichnen.

### Wald- und Böschungsbrände am Jahresanfang

Durch die extreme Trockenheit am Anfang des Jahres kam es immer wieder zu Wald- und Böschungsbränden im Bereich der Trasse der Achenseebahn. Der Waldbrand am Stanser Joch hatte einen logistischen Großesatz für die Feuerwehr zur Folge. Nur mit Hilfe von Hubschraubern konnten die entsprechenden Mengen Löschwasser auf den Berg transportiert werden, eine Wiese in Eben wurde wegen des kurzen Flugweges als Einsatzbasis be-



von links: Kommandant Wolfgang Paregger, Altkommandant Heinrich Geissler und Kommandant-Stv. Albert Eberharter

tiert werden, eine Wiese in Eben wurde wegen des kurzen Flugweges als Einsatzbasis be-

### Gratulation



#### 80. Geburtstag - Gemeinde Eben gratuliert

Anlässlich des 80. Geburtstages von Alois Huber stellten sich Bürgermeister Josef Hausberger und Bürgermeister-Stellvertreter Josef Rieser mit einem Geschenkkorb beim Geburtstagskind und Blumengrüßen für die Gattin Maria ein.

Ein herzlicher Glückwunsch und weiterhin viel Gesundheit seitens der Gemeinde Eben am Achensee.



von links: Kommandant-Stv. Albert Eberharter, Daniel Stubenvoll, Viktoria Schütz und Kommandant Wolfgang Paregger

stimmt. Die Neuwahlen brachten eine Bestätigung des Kommandos.

Kommandant Wolfgang Paregger, Kommandant-Stv. Albert Eberharter, Kassier Josef Schwaninger und Schriftführer Andreas Gerstenbauer. Die Jungfeuerwehrmitglieder Viktoria Schütz und Daniel Stubenvoll wurden in den Aktiv-

stand übernommen.

#### Besondere Ehrung für Altkommandant Heinrich Geissler

Eine besondere Ehrung wurde Altkommandant Heinrich Geissler für über 60jährige Feuerwehrmitgliedschaft zu teil.



# Aus dem Ebener Gemeinderat

**Sitzung vom 14. Februar**

## Gründung der Eben am Achensee Immobilien KG

Der Bürgermeister erklärt, dass man aus Anlass des Umbaus bzw. der Sanierung des Gemeindezentrums die Möglichkeit der Gründung einer Kommanditgesellschaft prüfte. Von Notar Mag. Josef Reitter und Steuerberater Mag. Klaus Pfister werden die Vorteile der Gründung einer Immobilien KG erläutert, wobei der Vorteil einer KG darin liegt, dass sowohl bei der Errichtung als auch bei einer Sanierung der Vorsteuerabzug möglich ist. Vom Gemeinderat wird die Gründung der Firma Gemeinde Eben am Achensee Immobilien KG mit Sitz in Eben am Achensee zur Steigerung der Effizienz und aus Gründen der einheitlichen, professionellen und kostengünstigeren Errichtung, Erweiterung, Instandhaltung und Verwaltung von Liegenschaften beschlossen.

## Haushaltsplanüberschreitungen

Die restlichen Haushaltsplanüberschreitungen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt für das Jahr 2007 in Höhe von EUR 804.633,78 werden nach Erläuterung der einzelnen Haushaltsposten genehmigt.

## Straßenanlage Lärchenwiese

Gemäß Vermessungsurkunde DI Weiser – DI Kandler werden Teilflächen der Straßenanlage

im Bereich Lärchenwiese von 33 m<sup>2</sup> in das öffentliche Gut übernommen bzw. aus dem öffentlichen Gut entlassen.

## Wahl der Organe der Freiw. Feuerwehr Pertisau

Anlässlich der Jahreshauptversammlung wurden Herr Georg Stubenvoll als Kommandant, Herr Christian Obrist als Kommandant-Stellvertreter, Herr Roland Strauss als Kassier und Herr Josef Rieser jun. als Schriftführer der Freiw. Feuerwehr Pertisau gewählt; diese Wahlen werden gemäß den Bestimmungen des Landes-Feuerwehrgesetzes 2001 bestätigt.

## Winterdienst durch die Gemeinde und Pflichten der Anrainer

Der Bürgermeister berichtet über die Praxis bzw. Regelung der Durchführung des Winterdienstes durch die Gemeinde und die daraus eventuell entstehenden Haftungsansprüche. Es wurde in den letzten Jahren immer so gehandhabt, dass seitens der Gemeinde bzw. den von ihr Beauftragten, die Fahrbahn der Gemeindestraßen mit entsprechender Sorgfalt von Schnee geräumt und diese auch bestreut wurden. Hinsichtlich der eventuell im Zuge dieses Dienstes mitbetreuten Gehsteige, Gehwege und der 1 m breiten Streifen im Sinne des § 93 StVO handelt es sich nicht um die Übernahme der Winterdienstverpflichtung an Stelle des Eigentümers. Es

wird daher klargestellt, dass die in den letzten Jahren übliche Praxis beibehalten wird und durch das eventuelle Mitbetreuen der genannten Grundflächen keinesfalls eine rechtsgeschäftliche Übertragung dieser Winterdienstverpflichtung entsteht.

## Betrieb einer Arztpraxis im Haus St. Notburga

Herr Dr. Christian Schinagl hat einen Antrag auf Bewilligung zum Betrieb einer Arztpraxis mit Hausapotheke am Standort Haus St. Notburga eingebracht. Der Grund liegt in der gesetzlichen Regelung, dass Hausapotheken mindestens 6 Kilometer von der nächsten öffentlichen Apotheke entfernt sein müssen. Da im Haus St. Notburga Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, die nach geringfügigen Adaptierungsmaßnahmen als Arztpraxis tauglich wären und die Tätigkeit von Dr. Schinagl für die Bewohner des Hauses St. Notburga nur von Vorteil ist, wird der grundsätzlichen Vermietung an Herrn Dr. Schinagl zum Betrieb einer Arztpraxis mit Hausapotheke zugestimmt, dies vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeinde Wiesing.

## Bewerbung Langlauf

Im Rahmen eines zu gründenden Werbepools der Wirte der Karwendeltäler soll das Langlaufen vermehrt mittels Radiowerbung im Bereich Inntal und Bayern beworben werden, weshalb dem Ortsausschuss Pertisau ein einmaliger Zuschuss in Höhe von EUR 2.000,00 gewährt wird.

## Kostenverfolgung Haus St. Notburga

Der Bürgermeister berichtete über die nun vorliegende Endabrechnung betr. Haus St. Notburga. Die Kosten haben sich gegenüber der letzten Kostenprognose um ca. EUR 160.000,00 auf ca. EUR 4 Mill. reduziert.

Durch die Anwendung eines zulässigen vergaberechtlichen Alternativverfahrens wurden EUR 260.000,00 eingespart und betragen die Errichtungskosten pro Bett ca. EUR 122.000,00.

## Standesfälle

### ► Wir gratulieren

#### Geburt

Larissa Reichenpfader am 23. Jänner

#### Geburtstage

60 Jahre Hans Albrecht  
60 Jahre Anna Elisabeth Unger  
60 Jahre Gertraud Stubenvoll  
60 Jahre Eleonore Loinger  
80 Jahre Johanna Neuner  
95 Jahre Elisabeth Zenz

### ► Wir gedenken unserer Verstorbenen

Notburga König am 23. Jänner

## Notrufnummern

Die Integrierte Landes Leitstelle (ILL) in Innsbruck ist bereits in Betrieb und somit wird auch die Alarmierung der Feuerwehren im Bezirk Schwaz ab Februar 2008 über die ILL durchgeführt. Für die BürgerInnen kommt es dadurch zu keinerlei Änderungen, es gelten selbstverständlich weiterhin die Notrufnummern

**122 Feuerwehr**  
**133 Polizei**  
**144 Rettung**



## FF Pertisau

# Führungswechsel bei der Freiwilligen Feuerwehr Pertisau

Derzeit zählt die Freiw. Feuerwehr Pertisau 65 Aktive, 8 Jung- und 13 Feuerwehrmänner der Reserve. Anlässlich der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung kam es zu

einem Wechsel des Kommandos, das sich nun wie folgt zusammensetzt: Kommandant Georg Stubenvoll, Kommandant-Stv. Christian Obrist, Kassier Roland Strauss und Schriftführer Josef Rieser.

Ausrückungen erfolgten zu 2 Wald- bzw. Böschungsbränden, einem Brand nach Flämmarbeiten am neuen Clubhaus des Golf- und Landclubs Achensee und einem Brand beim Hotel „Rieser“ nach Schweißarbeiten. Dazu kamen 2 Brandwachen, die Verkehrsregelung anlässlich des Achenseelaufes und die Bergung einer Katze von einem Hausdach. Die Übungstätigkeit machte sich bei den Einsätzen bezahlt, dazu zählt insbesondere die Evakuierungsübung beim Hotel „Fürstenhaus“ bei Vollbelegung. Das Leistungsabzeichen



von links: Das neue Kommando der FF Pertisau, Kommandant Georg Stubenvoll, Schriftführer Josef Rieser, Kassier Roland Strauss und Kommandant-Stv. Christian Obrist

in Gold bestand Kommandant Georg Stubenvoll, in Silber Andreas Kostenzer. Rührig die Jugendgruppe mit 37 Ausrückungen und dem erfolgreichen Abschneiden beim Wissenstest – dreimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze – Gratula-

tion. Mit der Übernahme des neuen Löschfahrzeuges, der Sanierung des Tanklöschfahrzeuges und der abgeschlossenen Arbeiten am Feuerwehrgerätehaus ist eine gute Basis für die Zukunft der Freiw. Feuerwehr Pertisau gelegt.

## Sprechtag

Von Landesvolksanwalt Dr. Josef Hauser werden am Freitag, den 28. März 2008 ab 9.00 Uhr zwecks Entgegennahme von Beschwerden und zur Durchführung von Beratungen Sprechstunden bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz, II. Stock, Zimmer H312, abgehalten.

Anmeldungen zu diesen Sprechstunden sind an den Landesvolksanwalt von Tirol, Innsbruck, Landhaus, zu richten: Telefon: 08010/006200 zum Ortstarif, Fax: 0512/508/3055 E-Mail: landesvolksanwalt@tirol.gv.at

## Ostereierschießen 2008

Die Schützengilde Eben führt auch heuer wieder das beliebte Ostereierschießen im Schießstand beim Gemeindezentrum in Maurach am Achensee durch.

### Schießzeiten

Freitag, 14. März 2008 von 19.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, 15. März 2008 von 16.00 bis 22.00 Uhr

Sonntag, 16. März 2008 von 16.00 bis 22.00 Uhr

Donnerstag, 20. März 2008 von 19.00 bis 22.00 Uhr

Freitag, 21. März 2008 von 19.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, 22. März 2008 von 16.00 bis 22.00 Uhr

Einsatz für 10 Schuss EUR 4,50 Für den geschossenen Ring 8 und 9 erhält man je ein Osterei und für den 10er-Ring zwei Ostereier.

Die Schützengilde Eben lädt die Bevölkerung des Achantales und die Gäste zu diesem traditionellen Ostereierschießen recht herzlich ein und wünscht „Gut Schuss“.

## Ausstellung

### Auch Bilder schmücken das Haus „St. Notburga“

Bilder aus der Region schmücken zwischenzeitlich das Haus St. Notburga und tragen so zum schönen und angenehmen Ambiente des Wohn- und Pflegezentrums Eben-Wiesing und der Entspannung der BewohnerInnen bei.

### Josefine Göhs-Göschlbauer

Für diese Aufgabe konnte die Mauracher Künstlerin Josefine Göhs-Göschlbauer gewonnen werden. Ihre Aquarelle, Pastelle und Ölbilder zeigen vorwiegend Motive aus der engeren Heimat und sind Unikate. Die Künstlerin legt großen Wert auf detailgetreue Ausführung,



wie sie auch die alten Meister pflegten. Die Natur ist ihre große Lehrmeisterin, ihr passte sie daher ihre Technik des Malens an und will so Vermittlerin zwischen Natur und Mensch sein. Die ausgestellten Werke



sind käuflich zu erwerben und können von allen Interessierten täglich besichtigt werden. Ein Teil des Verkaufserlöses verbleibt beim Haus „St. Notburga“ und wird dort für dringende Anschaffungen verwendet.

# Besonderer Dank gilt großzügigen Sponsoren

Die Volksschule Steinberg möchte sich herzlich bei folgenden Firmen und Personen für die großzügige finanzielle Unterstützung im Schuljahr 2006/07 bedanken:

Bäckerei-Cafe Adler, Mobile Fußpflege Beate Haltmair, Dr. Stefan Hofmann, Tischlerei Walter Sarg, Pension Schrambacherhof, Heinrich Grauß Transport-GmbH, Zimmermeister Hannes Lamprecht, Fa. HAAPO Polstermöbelerzeugung, Fischerwirt am See, Hotel Zillertaler Hof, Pension Haus Christlum, Fleischhauerei Erich Maier, Hotel Jägerhof, Autohaus Hecher, Seewaldhütte – Karwendel, Schwaiger Transport und Sägewerk, ASI – Lodge Tirol,



ERAX Wintergarten Pleil & Frömert GmbH und der Raiffeisenbank Achenkirch.

Besondere Anerkennung gebührt der österreichischen Schulsporthilfe, die sich mit ihrem Schulsporing-Pro-

gramm für uns um Sponsoren gekümmert hat. Wir hoffen, dass daraus für niemanden Unannehmlichkeiten entstanden sind.

Unsere diesbezüglichen Anschaffungen – Basketbälle,

Matten, Kletterwand....wurden von den Schülern begeistert angenommen.

## Gratulationen

### ► Geburtstage ab Juni 2007

#### 60. Geburtstag

Albert Thumer  
Hubert Rupprechter

#### 65. Geburtstag

Otto Agreiter

#### 70. Geburtstag

Anna Kühlechner

#### 75. Geburtstag

Josef Kühlechner

Lydia Burtscher

#### 80. Geburtstag

Josef Huber

### ► Geburtstage im Jahr 2008

#### 65. Geburtstag

Rudolf Margreiter  
Irma Rupprechter

#### 70. Geburtstag

Josef Knapp

## Wave



### Wave – Tirols größtes und schönstes Erlebnisbad bietet drei Wasserwelten

Wave, Tirols größtes und schönstes Erlebnisbad, bietet Urlaubs-Superlative vor der Haustür. Drei eigenständige Erlebniswelten begeistern Jung und Alt, Familien und Singles sowie Erholungs-Suchende und Abenteuerlustige gleichermaßen. Ob Erlebnisbad, Saunaresidenz der Römer oder ISLA SOLA: es gibt viele spektakuläre Gründe für einen Besuch im Wave. Wer in unseren Breitengraden Wellen mit Meeresbrandung erleben möchte, der kann sich hier im Wave ins Wellenbad stürzen. Oder waghalsig mit Highspeed in Österreichs einziger Formel 1 Rennrutsche auf Geschwindigkeitsrekord begeben. Ein Mekka für die Sinne dagegen, bieten die 2000 m<sup>2</sup> der wunderschönen Saunaresidenz der Römer, die mit zahlreichen Themensaunen, Venus Dampfbad, Grotte von Pompeji, Romulus & Remus Infrarot Tempel oder Elysium Tiefenruheraum für ein göttliches Saunaerlebnis stehen. In der neuen Relax- & Gesundheitszone ISLA SOLA, die ausschließlich für Erwachsene ist, erwartet die Gäste, Tirols einziges Starkssolebad. Und weil sich auch Mama und Papa eine kleine Auszeit vom Alltag verdient haben, bieten wir in unserem Miniclub eine Kinderbetreuung mit ausgebildeten Kreativtrainern und Sonderpädagogen - für kleine und große Kids. Also, raus aus dem Alltag und rein in den Kurzurlaub für die ganze Familie.

**Kontakt: Wörgler Wasserwelt GmbH & CO KG**

6300 Wörgl, Innsbruckerstr. 112 Tel. 05332/ 777 33, Fax: DW 610  
info@woerglerwasserwelten.at / www.woerglerwasserwelten.at

## Ausschreibung

### Ausschreibung zur Verpachtung der Fischereireviere 320 und 330 in Steinberg am Rofan

Die Fischerei Interessentschaft Steinberg am Rofan verpachtet ab 1. Mai 2008 bis 30. April 2018 die Fischereireviere 320 (Grundache, Gaismoos, Schönjoch) und 330 (Schwarzenbach) in Steinberg am Rofan. Interessenten werden gebeten, bis spätestens 15. April 2008 schriftliche Angebote in einem verschlossenen Kuvert beim Obmann Leonhard Hintner, 6215 Steinberg am Rofan, Nr. 193 einzubringen. Für Fragen und weitere Informationen sowie für die Besichtigung der Fischereireviere steht Obmann Leonhard Hintner, Tel. 0676/6944362, gerne zur Verfügung.

# Was ist los am Achensee?

1. März	<b>Wildsaurennen auf der Christlum</b> Nähere Informationen auf <a href="http://www.christlum.at">www.christlum.at</a>
1. März	<b>Die Zillertaler Band „Offtang“</b> überzeugen mit Pop, Rock, Funk und Soul ab 21.00 Uhr im Salettl in Achenkirch - Informationen bei Familie Kofler Tel. 05246/6623
6. März	<b>Vortrag “Gemeinsam die Welt der Oper entdecken”</b> Der Vortrag mit Prof. Dr. Armin Langer beginnt um 19.00 Uhr (Dauer ca. 3 Stunden) in der VS Maurach. Inhalt : Grundlagen der Oper anhand ausgewählter Beispiele, Vortragsgebühr: EUR 12,00 Nähere Informationen Volkshochschule Achensee, Claudia Schwarzmann, Tel. 0699/123 697 30
9. März	<b>4. Schnee-Golf-Turnier in Achenkirch</b> Der Golfclub Posthotel Alpengolf Achenkirch startet das „2er-flight-jux-turnier“ auf der Christlum, um 10.00 Uhr. Nähere Informationen Seite 2.
4. bis 16. März	<b>Fischspezialitäten-Wochen im Restaurant SeeEck Achenkirch</b> Informationen und Reservierung unter der Tel. 05246/6688
14. März	<b>11. Jahreshauptversammlung des Gartenbauverein Achensee</b> im Steinöl-Vitalberg (Cafe) in Pertisau, Beginn um 19.30 Uhr ohne Wartezeit, anschließend Vortrag „JEMEN“ - auf den Spuren des Weihrauchs - Land und Leute - interessante Pflanzen mit Referent Ing. H. Weratschnig, Imst
14. März	<b>Österreichische Behinderten - Meisterschaft Ski-Alpin für Senioren</b> Bei den Hochalmfliften Christlum Achenkirch – Durchführung Wintersportverein Achenkirch, Nähere Informationen auf <a href="http://www.achensee.info">www.achensee.info</a>
14. bis 16. März	<b>Ostereierschießen der Schützengilde Achenkirch im Schützenheim</b> Informationen erhalten Sie unter Tel. 05246/6268
14. bis 16. März & 20. bis 22. März	<b>Ostereierschießen der Schützengilde Eben</b> im Schießstand beim Gemeindezentrum in Maurach am Achensee. Nähere Informationen Seite 10.
15. März	<b>Salzburger Passionssingen um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Wiesing</b> Verschiedene Gruppen: Volksschauspiel mit Volks- und Kirchenmusik und dem Rotholzer Chor Vorverkauf beim Informationsbüro Wiesing Tel. 05244/62510 Karten EUR 15,00 - Vorverkauf EUR 12,00
20. März	<b>Ölbergwache in der St. Notburga Kirche</b> Von 20.00 bis 23.30 Uhr findet die Ölbergwache, gestaltet von verschiedenen Vereinen, statt. Siehe auch Seite 2.
27. März	<b>Geld oder Leben – Vortragsreihe Notwende im Notburgaheim Eben</b> Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 22.00 Uhr; Unkostenbeitrag: freiwillige Spende Informationen direkt beim Notburgaheim Eben erhältlich unter Tel. 05243/5948
27. März	<b>Volkstanz im Dorfwirt Wiesing um 20.30 Uhr</b> Nähere Informationen erhältlich unter Tel. 05244/62220
28. März	<b>Sänger- und Musikantentreffen beim Dorfwirt Wiesing</b> Um 20.00 Uhr – Weitere Informationen unter Tel. 05244/62220
29. März	<b>Ball der „Freiwilligen Feuerwehr Wiesing“</b> Im Gemeindezentrum Wiesing mit der Live-Band „Zipo“ und großer Tombola. Tischreservierungen und weitere Informationen erhalten Sie bei Walter Theuretzbacher Tel. 0650/8702086.

## In eigener Sache ...

Wir, das Redaktionsteam, nehmen sehr gerne Anregungen, Wünsche, Bitten, Veranstaltungshinweise auf und versuchen, diese in unsere Zeitung einfließen zu lassen. Themenanregungen, Vereinsmitteilungen oder Veranstaltungen müssen uns aber bekannt gegeben werden, am besten unter der Adresse

[redaktion@achensee.info](mailto:redaktion@achensee.info)

## Impressum

**Herausgeber und Medieninhaber:**  
TVB Achensee mit den  
Gemeinden Eben, Achenkirch, Steinberg und  
Wiesing  
**Kontaktadresse:**  
[redaktion@achensee.info](mailto:redaktion@achensee.info)  
Tel. 05246/5300  
Rathaus 387, 6215 Achenkirch

**Layout und Druck:**  
Ablinger Garber  
Medienturm, Saline 20  
6060 Hall in Tirol  
Tel. 05223/513  
[www.ablinger-garber.at](http://www.ablinger-garber.at)